

Welchen Drucker nutzt ihr zu Hause?

Beitrag von „KatjaK“ vom 17. April 2011 20:08

Hallo an alle.

Mein All - in - one Gerät von HP hat pünktlich zu den Ferien den Geist aufgegeben 😞 Möchte mir nun in den Ferien ein neues Gerät anschaffen, mit dem ich drucken, kopieren und scannen kann.

Ich war mit dem HP Gerät im Großen und Ganzen zufrieden, allerdings fand ich die Patronen sehr sehr teuer (1 Satz, also 1 schwarze und 1 Farbpatrone haben mich 40€ gekostet.)

Ich würde nun gerne ein Gerät kaufen, bei dem die Patronen nicht so teuer sind.

Was nutzt ihr für ein Gerät und was zahlt ihr für die farbe?

Danke und schöne Ferien!!!

Beitrag von „Bolzbold“ vom 17. April 2011 20:43

Hallo Katja.

40 Euro für ein Set an Patronen ist noch vergleichsweise billig - vorausgesetzt es sind die Originale.

Abhängig davon, ob Du immer Originalpatronen kaufst, oder ob Du Dir Klone, die keinesfalls schlechter sein müssen kaufst, reicht ein günstiger Allrounddrucker.

Bedenke, dass viele Hersteller die sehr günstigen Preise der Drucker durch die übersteuerten Originalpatronen gegenfinanzieren bzw. mittelbar subventionieren.

Am Besten schaust Du einmal die gängigen Hardware-Tests im Internet durch - bei Druckern gibt es da auch immer einen Preis-Leistungs-Test, sowie einen Druckkosten-Test.

Bei Amazon gibt es zu zahlreichen Druckern auch Dutzende von Rezensionen - das ist oft noch hilfreicher als die Hardware-Tests.

Wir haben hier einen vier Jahre alten DCP330c von Brother, für den es auch Klone bei den Patronen gibt. Das hält die Druckkosten in Grenzen.

Für "Massendruck" in s/w nutzen wir einen günstigen Laserdrucker. In diesem Fall den HL2250DN ebenfalls von Brother.

Gruß
Bolzbold

Beitrag von „samonira“ vom 17. April 2011 22:27

Hi Katja!

Bin sehr gespannt auf die Tipps, da ich auch überlege, mir so ein all-in-one-Teil zuzulegen.

Bisher kopiere ich Dringendes (meist Privates) mit meinem Faxgerät, alles übrige in der Schule, einen Flachbettscanner habe ich auch, und mein guter alter Epson Stylus Color 740 (Tintenstrahldrucker) druckt und druckt und druckt (hab immer einen in Reserve hier stehen, der 860er geht auch).

Für 40 (! in Worten: VIERZIG!!!) Druckerpatronen (15 Farbe, 25 schwarz) habe ich kürzlich knapp 30 Euro bezahlt, inklusive Versandkosten.

So kann ich auch ganze Klassensätze zuhause ausdrucken, ohne dass es im Portemonnaie wehtut.

Druckerpapier habe ich gerade erst wieder 2 Kartons (10 Pakete a 500 Blatt) gekauft für 2,20€ pro Paket, also insgesamt 22 €.

Solange ich kein neues Gerät finde, das in etwa an diese spottbilligen Folgekosten heranreicht, bleibe ich lieber bei meinen etwas umständlicheren Geräten (weil eben nicht alles in einem).

Ist dir keine wirkliche Hilfe, ich weiß, aber ich finde, dass die Folgekosten im Zweifel die Kaufentscheidung bestimmen sollten.

Liebe Grüße,

samonira

Beitrag von „Nighthawk“ vom 17. April 2011 23:01

Ich habe ein Canon Multifunktionsgerät (MP210: Drucker, Scanner, Kopierer und ich könnte es als Fax nutzen) und bin sehr zufrieden.

Tintenpatronen sind ähnlich teuer wie von Dir genannt, aber das finde ich noch ok, denn so oft brauche ich keine neuen (Klassensätze werden kopiert und wenn wirklich mal viel zum Ausdrucken da ist - wie vor zwei Wochen als ich 30 mündliche Abi-Prüfungen hatte und da zu jeder einen Fragenkatalog und ein Referatsthema brauchte - mach ich das an der Schule).

Beitrag von „floridapanthers“ vom 18. April 2011 10:05

Ich besitze seit nun 2 Jahren den Brother DCP-6690CW. Inzwischen heißt er MFC-6890CW (oder so), ist aber quasi baugleich. Der Drucker ist als solches recht teuer mit 350€. Aber man hat dann auch ein all-in-one-Teil mit A3-Scannen und Drucken (was ich SEHR schätze). Zudem passen auch die "günstigen" Patronen von druckerzubehoer, so dass ich einen Satz Patronen für 11€ bekommen kann (die dann Drucker auch bisher nicht beschädigt haben).

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 18. April 2011 10:14

abo (Hatte irgendwo anders eine userin geschrieben. Ich lese dann mal mit, da für mich auch ein MuFu ansteht, als Ergänzung zum Laser-Drucker. Wobei ich evtl. warte, bis HP den touchpad rausbringt und klar ist, welche HP-Drucker damit zusammenarbeiten.

Zum Thema "Papier": da ich hier zu Hause meine Unterrichts"kopien" ausdrucke, nehme ich mir ab und zu einen Stapel Papier aus der Schule mit. Ob das legal ist, weiß ich nicht. Aber was ich hier ausdrucke, ist schließlich mein Arbeitsmaterial. Sollte also wohl gehen.

kl. gr. Frosch

Beitrag von „undichbinweg“ vom 18. April 2011 14:08

Ich habe einen sehr tollen Samsung ML-2851ND, gibt eine Patrone für 70€, die allerdings bis zu *5.000* Seiten drucken kann, und der ist schön am Router angeschlossen !

Würde ich ja empfehlen 😊

Beitrag von „sjahnlea“ vom 18. April 2011 14:28

Ich habe einen Epson Stylus SX215 und bin sehr zufrieden. Habe neulich bei e*** für 12 Patronen 13,- bezahlt.

Beitrag von „alias“ vom 18. April 2011 20:19

Muss es immer Farbe sein?

Ich drucke mit meinem Laser (Samsung) 1500 Kopien für 20 Eumel
Toner ist dannn allerdings nicht original, sondern refill (wticolor.de = wintone)

Beitrag von „Lythil“ vom 19. April 2011 12:58

Hallo Leudde,

also ich habe seit Sommer 2010 hier einen Brother DCP-165C stehen. Ich habe vorher auc hein halbes Jahr lang verglcihen und verglichen und da ist dieser am besten bei abgeschnitten:
Er hat für seinen Erstanschaffungspreis eine echt super Auflösung für zB Photodruck, kann scannen, drucken und kopierne (nicht faxen). Er ist ein Tintendrucker (von einem Laserdrucker direkt am Schreibtisch würde ich JEDEM aus gesundheitlichen Gründen abraten) und hat jede Farbe einzeln. so muss man auch wirklich nur das nachkaufen, was man braucht. Die Tinte ist sehr günsitg, wenn man sie bei druckerzubehör.de kauft. Und ich bin voll und ganz zufrieden mit ihm und würde ihn auch gegen keinen anderen mehr hergeben 😊

Alles Liebe
Lythil